

Name / Gemeinschaft / Körperschaft				Anlage V	
1	Vorname			zur Einkommensteuererklärung	
2				zur Körperschaftsteuererklärung	
3	Steuernummer	lfd. Nr. der Anlage	zur Feststellungserklärung		
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Bei ausländischen Einkünften: Anlage AUS beachten)					
Einkünfte aus dem bebauten Grundstück					25
Lage des Grundstücks / der Eigentumswohnung				Angeschafft am	
4	Straße, Hausnummer				
5	Postleitzahl	Ort	Fertig gestellt am		
6	Einheitswert-Aktenzeichen	53	Veräußert / Übertragen am		
7	Das in Zeile 4 bezeichnete Objekt wird ganz oder teilweise als Ferienwohnung genutzt <input type="checkbox"/> 61 <input type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein		ganz oder teilweise an Angehörige zu Wohnzwecken vermietet <input type="checkbox"/> 62 <input type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein		
8	Gesamtwohnfläche 54	davon eigengenutzter oder unentgeltlich an Dritte überlassener Wohnraum 55	davon als Ferienwohnung genutzter Wohnraum 56		
9	Mieteinnahmen für Wohnungen (ohne Umlagen)		EUR		
10	Erdgeschoss		1. Obergeschoss	2. Obergeschoss	weitere Geschosse
11	für andere Räume (ohne Umlagen / Umsatzsteuer)		EUR		
12	Einnahmen für an Angehörige vermietete Wohnungen (ohne Umlagen)		EUR		
13	Umlagen, verrechnet mit Erstattungen (z. B. Wassergeld, Flur- u. Kellerbeleuchtung, Müllabfuhr, Zentralheizung usw.) auf die Zeilen 9 und 11 entfallen		EUR		
14	auf die Zeile 12 entfallen		EUR		
15	Vereinnahmte Mieten für frühere Jahre / auf das Kalenderjahr entfallende Mietvorauszahlungen aus Baukostenzuschüssen		EUR		
16	Einnahmen aus Vermietung von Garagen, Werbeflächen, Grund und Boden für Kioske usw.		EUR		
17	Vereinnahmte Umsatzsteuer		EUR		
18	Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer		EUR		
19	Öffentliche Zuschüsse nach dem Wohnraumförderungsgesetz oder zu Erhaltungsaufwendungen, Aufwendungszuschüsse, Guthabenzinsen aus Bausparverträgen und sonstige Einnahmen davon entfallen auf eigengenutzte oder unentgeltlich an Dritte überlassene Wohnungen lt. Zeile 8		EUR		
20	Gesamtbetrag		EUR		
21	Summe der Einnahmen		EUR		
22	Summe der Werbungskosten (Übertrag aus Zeile 50)		EUR		
23	Überschuss (zu übertragen nach Zeile 24)		EUR		
24	Zurechnung des Betrags aus Zeile 23		EUR		
Die Eintragungen in den Zeilen 25 bis 32 sind nur in der ersten Anlage V vorzunehmen.					
Anteile an Einkünften aus					
(Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer)		stplf. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A / Gesellschaft		Ehefrau / Lebenspartner(in) B	
25	1. Grundstücksgemeinschaft	856	EUR	857	EUR
26	2. Grundstücksgemeinschaft	858	EUR	859	EUR
27	allen weiteren Grundstücksgemeinschaften	854	EUR	855	EUR
28	geschlossenen Immobilienfonds	874	EUR	875	EUR
29	Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG		EUR		EUR

Andere Einkünfte

		stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A / Gesellschaft EUR		Ehefrau / Lebenspartner(in) B EUR
31	Einkünfte aus Untervermietung von gemieteten Räumen (Berechnung auf besonderem Blatt)	866		867
32	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung unbebauter Grundstücke , von anderem unbeweglichen Vermögen, von Sachinbegriffen sowie aus Überlassung von Rechten (Erläuterung auf besonderem Blatt)	852		853

Werbungskosten

aus dem bebauten Grundstück in den Zeilen 4 und 5

Nur ausfüllen, wenn die Aufwendungen für das Gebäude nur teilweise Werbungskosten sind (siehe Anleitung zu den Zeilen 33 bis 49)

Abzugsfähige Werbungskosten

	Gesamtbetrag EUR	Ausgaben, die nicht mit Vermietungseinkünften zusammenhängen, wurden		Abzugsfähige Werbungskosten EUR
		durch direkte Zuordnung ermittelt	verhältnismäßig ermittelt	
	1	2	3	4
Absetzung für Abnutzung für Gebäude (ohne Beträge in Zeile 34)				
			%	
33 <input type="checkbox"/> linear <input type="checkbox"/> degressiv <input type="text"/> % <input type="text"/> wie 2012 <input type="text"/> lt. bes. Blatt <input type="text"/>			30	
34 Erhöhte Absetzungen nach den §§ 7h, 7i EStG, Schutzbaugesetz <input type="text"/> wie 2012 <input type="text"/> lt. bes. Blatt <input type="text"/>			31	
35 Absetzung für Abnutzung für bewegliche Wirtschaftsgüter <input type="text"/> wie 2012 <input type="text"/> lt. bes. Blatt <input type="text"/>			60	
36 Schuldzinsen (ohne Tilgungsbeträge) <input type="text"/>			33	
37 Geldbeschaffungskosten (z. B. Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren) <input type="text"/>			34	
38 Renten, dauernde Lasten (Einzelangaben auf besonderem Blatt) <input type="text"/>			35	
39 2013 voll abzuziehende Erhaltungsaufwendungen, die direkt zugeordnet werden können <input type="text"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	36	
40 verhältnismäßig zugeordnet werden <input type="text"/>			37	
Auf bis zu 5 Jahre zu verteilende Erhaltungsaufwendungen (§§ 11a, 11b EStG, § 82b EStDV)				
41 Gesamtaufwand 2013 EUR <input type="text"/> 57 <input type="text"/> , davon 2013 abzuziehen <input type="text"/>			38	
42 zu berücksichtigender Anteil aus 2009 <input type="text"/>			39	
43 aus 2010 <input type="text"/>			40	
44 aus 2011 <input type="text"/>			41	
45 aus 2012 <input type="text"/>			42	
46 Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Wasserversorgung, Entwässerung, Hausbeleuchtung, Heizung, Warmwasser, Schornsteinreinigung, Hausversicherungen, Hauswart, Treppenreinigung, Fahrstuhl <input type="text"/>			52	
47 Verwaltungskosten <input type="text"/>			48	
48 Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: an das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer <input type="text"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	58	
49 Sonstiges <input type="text"/>			49	
50 Summe der Werbungskosten (zu übertragen nach Zeile 22) <input type="text"/>				
51 Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: in Zeile 50 enthaltene Vorsteuerbeträge <input type="text"/>			59	

Zusätzliche Angaben

	stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A	Ehefrau / Lebenspartner(in) B
52 2013 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs- / Herstellungskosten (Erläuterungen auf besonderem Blatt)	€ <input type="text"/>	€ <input type="text"/>